

The logo for KUHN, featuring the word "KUHN" in white, bold, uppercase letters on a red rectangular background.

Schmelzkleber-Entferner

Artikel vom **20. Juli 2021**

Allgemeine Zusatz-/Hilfsstoffe und Additive



Der Schmelzkleber-Entferner ist in verschiedenen Verfahren vom Sprühen übers Tauchen bis zur manuellen Reinigung einsetzbar (Bild: Bremer & Leguil).

Der neue Schmelzkleber-Entferner »Rivolta N.I.T.« von [Bremer & Leguil](#) ist laut Hersteller eine technisch gleichwertige Alternative zu den üblichen Reinigern auf Basis von Orangerterpenen, aber sicherer für Mensch und Umwelt. Seit Jahrzehnten wird in der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie, bei der Herstellung von Möbeln, Kosmetik und in der Elektroindustrie mit Schmelzklebstoffen gearbeitet. Dabei verschmutzen sowohl Auftragsgeräte wie auch die bearbeiteten Oberflächen. Rückstände von Schmelz- und Dispersionsklebern sind hartnäckig und lassen sich nur schwer entfernen, was zu Produktionsstörungen und damit verbundenen Kosten führt. Als Standard in der Industrie gilt im Kampf gegen diese Verschmutzungen bislang der Einsatz von Reinigern auf Basis von Orangerterpenen, die als gefährlich für Umwelt und Gesundheit gelten. Bei der Entwicklung des neuen Hotmeltentferners wurde laut Angabe des

Unternehmens ein besonderes Augenmerk sowohl auf technische Leistungsfähigkeit und Umweltfreundlichkeit als auch auf Verarbeitungsfreundlichkeit gerichtet. Es sollten möglichst Inhaltsstoffe verwendet werden, die keine Gefährdung für die Anwendenden darstellen. Durch die neue Rezeptur ist der Schmelzkleber-Entferner laut Hersteller nach dem NSF-A1-Standard registriert und kann somit auch in sensiblen Industriebereichen wie der Lebensmittelindustrie eingesetzt werden. Der Hotmelt- und Dispersionskleberentferner ist in verschiedenen Verfahren vom Sprühen übers Tauchen bis zur manuellen Reinigung einsetzbar, ermöglicht dadurch auch eine sparsame Dosierung sowie eine wirtschaftliche Arbeitsweise.

Hersteller aus dieser Kategorie
